

Schweizerisches Institut für KMU und Unternehmertum

Intensivstudium KMU (DAS) HSG Diplomprogramm in Führung und Management von Klein- und Mittelunternehmen

33. Durchführung März 2023 bis Juni 2024



«Wissen schafft Wirkung» oder unser englischer Claim: «From insight to impact». Das ist die Zielsetzung unseres Programms und unsere grundlegende Verpflichtung und Überzeugung. Den KMU gebührt all unsere Aufmerksamkeit.

In Ihren Händen halten Sie das aktuelle Programm des Intensivstudium KMU. Das Diplomprogramm der Universität St. Gallen wurde speziell für Klein- und Mittelunternehmen konzipiert; es richtet sich an Führungspersönlichkeiten sowie an Unternehmer:innen aus allen Branchen.

Unser Ziel ist die Befähigung und Kompetenzvermittlung in grundlegenden und aktuell brisanten unternehmerischen Themen, die für die erfolgreiche Führung von KMU und Start-ups unabdingbar sind. Zentral ist dabei das proaktive Setzen von nachhaltigen Impulsen für die unternehmerische und innovative Gestaltung der «Struktur, Kultur und Strategie» von Klein- und Mittelunternehmen, sowie «Handlungen, Emotionen und Denken» unternehmerischer Persönlichkeiten in einer zunehmend dynamischen Umwelt. Durch die Reflexion neuster Inhalte, Erarbeitung von eigenen Fallbeispielen, interaktive Diskussionen sowie das Verfassen einer praxisorientierten Diplomarbeit wird zudem unternehmerischer Mehrwert geschaffen.

Unsere Dozierenden – Professor:innen der HSG sowie Expert:innen aus der Praxis – sichern die Nähe zur aktuellen KMU-Forschung und zum umsetzungsorientierten Wissenstransfer.

In den vergangenen 30 Jahren absolvierten weit über 1000 Führungskräfte das Intensivstudium KMU mit Erfolg und direktem Nutzen für ihre unternehmerische Tätigkeit. Es freut uns sehr, wenn wir auch Sie begrüssen und im Kreis von Top-KMU aufnehmen dürfen.

Herzlich, Ihre

Prof. Dr. Isabella Hatak Direktorin Nicola Vinzens, M.A. HSG Studienleiterin







Das Intensivstudium KMU ist eine umfassende betriebswirtschaftliche Weiterbildung für Unternehmer:innen und Führungskräfte aus KMU.

Konzept

Als umfassendes und tiefgreifendes General Management Programm deckt das Intensivstudium KMU eine Vielzahl von relevanten und interessanten Themen rund um die erfolgreiche Unternehmensführung ab. Der Aufbau in Blockwochen ermöglicht Ihnen, sich zwischen den inhaltlich in die Tiefe gehenden Seminarwochen auf Ihre unternehmerischen Herausforderungen in Ihrem Alltag zu fokussieren, um so ein spannendes Wechselspiel von Wissensverarbeitung, -vertiefung und -anwendung zu erleben.

Aufbau und Wochenplan

Das Intensivstudium KMU umfasst zehn Blockwochen, die jeweils am Dienstagmorgen starten und am Samstagmittag abgeschlossen werden. An einem Abend pro Woche organisieren wir ein fakultatives Abendprogramm, bei dem sich die Gruppe auch ausserhalb der Seminarräumlichkeiten kennenlernen und austauschen kann. Die Blockwochen à fünf Tage sind so terminiert, dass eine berufliche und familiäre Vereinbarkeit sichergestellt ist.

Lehrformen und Prüfungsleistungen

Bei der Vermittlung der Lerninhalte achten wir auf einen zielgerichteten und ausgewogenen Methodenmix. Beispielsweise haben Sie im Rahmen von sogenannten «Live Cases» die Möglichkeit, das eigene Unternehmen als Muster-Fall einzubringen, womit der Praxistransfer schon während der Blockwochen sichergestellt wird.

Die Blockwochen sind so konzipiert, dass Vor- und Nachbereitung nicht vorausgesetzt werden. Jede Woche wird mit einer schriftlichen Prüfung oder Präsentationen abgeschlossen. Die Reflexion und Anwendung der vermittelten Inhalte stehen hierbei im Vordergrund, weshalb auch sämtliche Unterlagen verwendet werden dürfen (open book).

Studienbegleitend ist über einen Zeitraum von sechs Monaten eine Diplomarbeit zu verfassen. Es wird keine rein wissenschaftliche Abhandlung gefordert, sondern auch die Ausarbeitung einer praxistauglichen Lösung mit Relevanz für Ihr Unternehmen. Je nach Thema, Anspruch und Gruppengrösse ist mit einem Aufwand von ca. einem Monat (Vollzeit) zu rechnen.

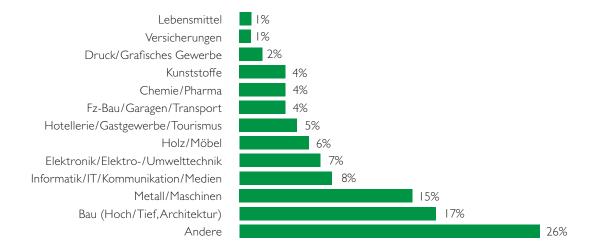
Zielgruppe

Das Intensivstudium KMU richtet sich an:

- Unternehmer:innen sowie oberste Führungs- und Nachwuchskräfte
- mit mindestens dreijähriger Führungserfahrung
- aus KMU aller Branchen.

Das Studienkonzept orientiert sich konsequent an dieser Ausrichtung; so werden die Inhalte kontinuierlich auf ihre KMU-Relevanz hin reflektiert und an Herausforderungen der dynamischen KMU-Welt angepasst. Die Teilnehmenden lernen nicht nur von den Dozierenden, sondern profitieren in einem hohen Mass auch voneinander. Sie decken eine Vielzahl von Alters- und Berufsgruppen ab, haben verschiedene Ausbildungen absolviert und stammen aus den verschiedensten Branchen.

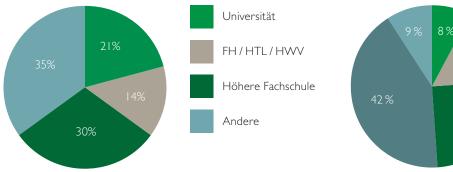
Branchen (in % der letzten fünf Durchführungen)



Ausbildung (in % der letzten fünf Durchführungen)

Beschäftigte Mitarbeitende (in % der letzten fünf Durchführungen)

10-19



Prozesse verbessert.

Konkrete Lösungen erarbeitet.

Unternehmen vergrössert.

Netzwerk ausgebaut.

Employer Branding entwickelt.

From insight to impact.



Die Hauptdozierenden leiten die Blockwochen und definieren in Absprache mit dem Direktorium und der Studienleitung die Inhalte. Zu ausgewählten Themen werden Fachdozierende hinzugezogen.

Prof. Dr. Roman Boutellier



Professor für Technologie- und Innovationsmanagement sowie Vizepräsident Personal und Ressourcen an der ETH Zürich und Titularprofessor an der Universität St. Gallen (bis 2016). Professor für Innovationsmanagement und Logistik an der Universität St. Gallen (bis 1998). Über 20 Jahre in verschiedenen Führungsfunktionen und VR-Mandaten in der Industrie.

Arbeitsgebiet Innovationsmanagement, Technologiemanagement, General

Management, Risikomanagement, Beschaffungsmanagement

Publikationen Managing Global Innovation (mit Gassmann, Zedtwitz), 2014

Growth through Innovation (mit Heinzen), 2014 Handbuch Beschaffung (mit Wagner, Wehrli), 2003 Innovationscontrolling (mit Völker, Voit), 1999 Beschaffungslogistik (mit Locker), 1998

Über 400 Publikationen in Zeitschriften von 1976 bis heute

Dr. oec. Urs Frey



Consultant und Thought Leader für Strategie, innovative Geschäftsmodelle und Agile Transformation in KMU, CEO und Inhaber der 7impact AG. Lehrbeauftragter für Betriebswirtschaftslehre an der Universität St. Gallen.

Arbeitsgebiet Strategieentwicklung, Strategische Positionierung von KMU und

Familienunternehmen, Agile Transformation und Veränderungs-

management, Geschäftsmodellentwicklung

Publikationen Der KMU-Innovator, 2019

Vertrauen durch Strategie, 2016

Mit Strategie zum unternehmerischen Erfolg, 2016

Redaktor und Autor des Leitartikels ku-Magazin, von 2008 – 2017 Strategisches Management für KMU (mit Fueglistaller, Halter), 2006 Familienunternehmen im Aufbruch (Hrsg. Piper), 2006, S. 1 – 35

Prof. Dr. Isabella Hatak



Professorin für Management von KMU mit besonderem Fokus auf Erfolgswirkungen von Wohlbefinden, Gesundheit und Verhalten im Unternehmertum an der Universität St. Gallen, Direktorin des Schweizerischen Instituts für KMU und Unternehmertum (KMU-HSG) sowie akademische Direktorin des Intensivstudium KMU.

Arbeitsgebiet Entrepreneurship, KMU; insbesondere Vorbedingungen und

Erfolgswirkung unternehmerischen Verhaltens

Publikationen Health as Human Capital in Entrepreneurship. Entrepreneurship

Theory & Practice, 45 (1), 18-42 (mit Zhou), 2021

Mental Disorders in the Entrepreneurial Context: When Being Different Can Be an Advantage. Academy of Management Perspectives, 32(2), 182-206 (mit Wiklund, Patzelt, Shepherd), 2018 Human Resource Management in Small and Medium Sized Firms: A Meta-Analysis of the Relationships between Different HRM Practices and Firm Performance. Journal of Business Venturing,

31(5), 485-504 (mit Rauch), 2016

Prof. Dr. Sven Henkel



Professor für Marketing und Inhaber des Lehrstuhls für Käuferverhalten und Verkauf an der EBS Universität für Wirtschaft und Recht, Oestrich-Winkel (DE), Lehrbeauftragter für Marketing an der Universität St. Gallen.

Arbeitsgebiet Marketing und Verkauf, Markenführung, Marketingkommunika-

tion, Brand Behavior, Verkaufspsychologie

Publikationen Brand New – was starke Marken wirklich brauchen (mit Berndt), 2014

Werbung als Verhaltensvorbild für Mitarbeiter, 2008

Marke Mensch – Prominente als Marken der Medienindustrie

(mit Huber), 2005

Prof. Dr. Wolfgang Jenewein



Professor für Betriebswirtschaftslehre und Direktor des Instituts für Mobilität an der Universität St. Gallen (IMO-HSG). Mehrfach ausgezeichnet für seine Vorlesungen – u.a. im Mai 2016 mit dem «Credit Suisse Best Teaching Award» der Universität St. Gallen und im Oktober 2018 mit dem "Best Teacher Worldwide of the Academic Year 2018 Award" des renommierten, internationalen CEMS Programms.

Arbeitsgebiet Positive Führung, kulturelle Transformation in Organisationen,

Führung von Hochleistungsteams in der Wirtschaft und im Sport

Publikationen Zu schön, um wahr zu sein (mit Strecker, Leisin), 2021

Purpose: Raum für Sinn, (mit Strecker, Leisin), 2021

Ab auf die Bank, 2018

Warum unsere Chefs plötzlich so nett zu uns sind und warum sie

es wahrscheinlich sogar ernst meinen, 2018

Markus Kühne, lic. oec. HSG



Inhaber und Geschäftsführer eines KMU im Bereich Communitysoftware und Employer Branding. Dozent für Personalmanagement. 20 Jahre Erfahrung in verschiedenen Führungsfunktionen im Bereich Personalmanagement und Employer Branding.

Arbeitsgebiet HR-Management; insbesondere Employer Branding, Personalmar-

keting, Personalentwicklung, Digitalisierung im HR

Publikationen Erfolgreiche Universitätsverwaltung: Career Services:

Von «nice to have» zu «need to have» (mit Brönimann Hrsg), 2017

Prof. Dr. Rudolf Minsch



Chefökonom, Stv. Vorsitzender der Geschäftsleitung und Leiter allgemeine Wirtschaftspolitik und Bildung beim Verband der Schweizer Unternehmen – economiesuisse, Gastprofessor für Wirtschaftspolitik an der Fachhochschule Graubünden. Dozent auf der Weiterbildungsstufe der Universität St.Gallen. Mitglied der Wettbewerbskommission. Präsident der Energieagentur der Wirtschaft (EnAW)

Arbeitsgebiet Geldpolitik, Konjunkturanalyse, Bildungspolitik und

Wirtschaftspolitik

Publikationen Corona-Krise: Der Staat ist in der Pflicht, 2020

Ändert Corona die Wirtschaftsordnung?, 2020

Corona-Pandemie: Von einer Angebots- zu einer Nachfragekrise

(mit Wehrli, Salvi), 2020

Die Notenbanken in den Fängen der Politik, 2019

Wieso die Schweizer Wirtschaft so viel CO2 einspart, 2019

Die Frankenaufwertung: Kurzfristig schlecht, langfristig gut, 2015 Schweizer Franken–Euro: Was ist der «faire» Wechselkurs?, 2013

Prof. Dr. Klaus Möller



Professor für Controlling / Performance Management und Direktor des Instituts für Accounting, Controlling und Auditing (ACA-HSG) an der Universität St. Gallen. Direktor des Hilti Lab for Integrated Performance Management sowie des Performance Management Network (gemeinsam mit ABB, amag, Lindt, Migros, Swarovski u.a.), Herausgeber von «Controlling» und «Die Unternehmung».

Arbeitsgebiet Controlling, Kostenrechnung, Performance Management, Business

Analytics

Publikationen Visibilität in F+E: Wie der Arbeitsplatz die Kommunikation

beeinflusst (mit Heinzen), 2021

St. Galler Performance Management Modell (www.spmm.ch)
Controlling Prozessmodell, 2017 (www.igc-controlling.com)
Controlling – Grundlagen, Instrumente und Entwicklungsperspek-

tiven (mit Fischer, Schultze), 2015

Innovations controlling (mit Menninger, Robers), 2011

Prof. Dr. Roland Müller



Professor für Privat- und Wirtschaftsrecht sowie Luftfahrtrecht an der Universität St.Gallen, Rechtsanwalt und Notar bei ME Advocat AG Staad, Präsident der Foundation for Aviation Competence und Vizepräsident der Board Foundation.

Arbeitsgebiet Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht, Luftfahrtrecht

Publikationen Der Verwaltungsrat, 5. Aufl. (mit Lipp, Plüss), 2021

Aviation Systems, 2. Aufl. (mit Widmer, Bieger), 2021

Recht der Luftfahrt, 13. Aufl., 2020

Risk Management at Board Level, 3. Aufl. (mit Kalia), 2019 Arbeitsrecht in der Schweiz, 4. Aufl. (mit Geiser, Pärli), 2019 Streitpunkt Arbeitszeugnis, 2. Aufl. (mit Thalmann), 2016 Protokollführung und Protokollauswertung, 2015

Prof. Dr. Thomas Zellweger



Professor für Betriebswirtschaftslehre mit besonderer Berücksichtigung der Familienunternehmen an der Universität St. Gallen, Geschäftsführender Direktor des KMU-Instituts (KMU-HSG) und des Center for Family Business an der Universität St. Gallen (CFB-HSG).

Arbeitsgebiet Familienunternehmen, Governance, Unternehmertum

Publikationen Managing the Family Business: Theory and Practice, 2017

Family business groups in Deutschland: Generationenübergreifendes Unternehmertum in grossen deutschen Unternehmerdynastien (mit

Kammerlander), 2014

Family control and family firm valuation by family CEOs: The importance of intentions for transgenerational control. Organization Science, 23(3), 851-868 (mit Kellermanns, Chrisman, Chua), 2012

Wissen schafft Wirkung.

Blickwinkel verändert.
Horizont erweitert.
Netzwerk vergrössert.
Durch Inputs inspiriert.





Das HSG-Diplomprogramm «Intensivstudium KMU» umfasst 50 Seminartage in 10 Blockwochen.

In Ergänzung dazu bieten wir mit «Family Business und Unternehmensnachfolge» eine Seminarwoche explizit für Programmteilnehmende aus Familienunternehmen an. Die Woche kann als Alternative, aber auch in Ergänzung zum regulären Curriculum besucht werden.



Grundlagen der Unternehmensführung

Prof. Dr. Isabella Hatak

- Grundlagen und Auseinandersetzung mit
 Unternehmertum, KMU Führungskompetenz
 und Service Excellence
- Know-how und Tools zu Strategischer Führung und Reflektierter Führung
- Gesundheitsorientiertes Führen
- Unternehmensführung in der Praxis
- Businessplan in der Praxis
- Inspiration von und mit innovativen KMU in der Ostschweiz

Ökonomische Rahmenbedingungen der Unternehmensführung

Prof. Dr. Rudolf Minsch

- Einführung in die Volkswirtschaftslehre
- Konjunktur und Wachstum
- Konjunktur- und Wirtschaftspolitik
- Geldpolitik in aussergewöhnlichen Zeiten
- Diagnose von gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen und Behandlung von aktuellen wirtschaftspolitischen Fragestellungen im Rahmen von Politiksimulationen

Strategisches Management

Dr. oec. Urs Frey

- Strategieentwicklung für KMU
- Sieben Schritte zur Entwicklung einer KMU-Strategie
- Differenzierung versus Profilierung: KMU-Canvas und Blue Ocean-Methode
- Darstellung des IST-Geschäftsmodells als Ausgangspunkt für Innovationen
- Agile Strategie- und Zielentwicklung als Praxismethode für volatile Zeiten
- Learnings aus Strategieprojekten: Tipps, Ratschläge und Stolpersteine
- Austausch der Erfahrungen der Teilnehmenden aus Ihrer Strategieanwendung in der Praxis

Finanzielles Rechnungswesen

Prof. Dr. Klaus Möller

- Controllingverantwortung der Führungskräfte
- Finanzielle Führung zur Steuerung der Werttreiber
- Bilanzanalyse anhand von Kennzahlen
- Cash Flow-Analyse
- Unternehmensbewertung
- Finanzplanung und Finanzierung
- Praxisorientierte Fallstudien und Simulationsmodelle

Marketing

Prof. Dr. Sven Henkel

- Mehr als bunte Bilder Grundprinzipien des
 Marketings
- Mehrwerte schaffen: Produktmanagement und Sortimentsplanung
- Marketingkommunikation in der digitalen Welt
- On Brand: Markenidentität und Positionierung
- Verkaufsverhalten und Behavioral Branding

Recht und Corporate Governance

Prof. Dr. Roland Müller

- Vertragsrecht und Vertragsgestaltung
- Gesellschaftsrecht: Überblick über die Gesellschaftsformen
- Immaterialgüterrecht und Wettbewerbsrecht
- Corporate Governance: Entwicklung und Bedeutung, Anforderungen an den Verwaltungsrat, Management Information System, Risk Management
- Durchsetzung von Forderungen: Schuldbetreibung und Konkurs
- Exkurs: Protokollführung und Protokollauswertung

Hinweis: Die Blockwoche basiert auf dem Schweizer Recht.

Personalmanagement

Markus Kühne, lic. oec. HSG

- Personalmarketing
- Personalrekrutierung
- Personalbeurteilung
- Schwierige Gespräche mit Mitarbeitenden führen
- Zielvereinbarung und Feedback
- Arbeits- und Sozialversicherungsrecht in der Schweiz

Innovationsmanagement

Prof. Dr. Roman Boutellier

- Innovationsprozesse
- Kreativität und Arbeitsplatzgestaltung
- Projektmanagement in der Innovation
- Technologiemanagement

Leadership

Prof. Dr. Wolfgang Jenewein

- Vermittlung von State-of-the-Art Leadership und aktuellen Forschungsergebnissen in den Bereichen: Positive Leadership, Selbstführung und der kulturellen Transformation von Unternehmen
- Lernen von Hochleistungsteams aus dem Sport
- Reflexion über sich selbst als Leader, die Organisation und das Team sowie die Ableitung konkreter Massnahmen
- Start eines persönlichen Entwicklungsprozesses

Management Accounting

Prof. Dr. Klaus Möller

- Operative Planung und Kalkulation zur Steuerung eines KMUs
- Kalkulation für Preis- und Sortimentsentscheidungen
- Deckungsbeitragrechnung Steuerung der Profitabilität
- Kunden- und Produktbezogene Analysen
- Erstellung eines umsetzungsreifen Blueprints für die Kostenrechnung
- Praxisorientierte Fallstudien und Simulationsmodelle

Family Business und Unternehmensnachfolge

Spezialwoche | Prof. Dr. Thomas Zellweger

- Erkennen der Stärken und Schwächen des eigenen Familienunternehmens
- St.Galler Nachfolgemodell: Nachfolge-Prozess-Gestaltung
- Ehe-, Erb- und Gesellschaftsrecht im Rahmen der Unternehmensübergabe
- Bewertung, Finanzierung und Strukturierung von
- Unternehmensübergaben
- Governance in Familienunternehmen
- Führung und Wandel für den langfristigen Erfolg

Hinweis: Um die Reflexion möglichst effektiv zu gestalten, kann der Block auch von mehreren Familienmitgliedern besucht werden.

Social Events

An einem Abend pro Blockwoche wird ein gemeinsames Abendprogramm organisiert. Bei einer Firmenbesichtigung, einem sportlichen oder kulturellen Anlass mit anschliessendem gemütlichen Beisammensein können Sie sich auch im privaten Rahmen mit den Teilnehmenden des Intensivstudium KMU vernetzen.





Nach erfolgreichem Abschluss des Studiengangs verleiht Ihnen die Universität St.Gallen das Weiterbildungsdiplom HSG in «KMU Management» (Diploma of Advanced Studies DAS).

Voraussetzungen

- Teilnahme an allen Blockwochen
- Bestehen der Prüfungen (mind. 3/3 der möglichen Punkte)
- Annahme der Diplomarbeit

Das ECTS-System (European Credit Transfer and Accumulation System) regelt das Zusammenspiel von Credits (ECTS-Punkten) und Lehrveranstaltungen sowie die Akkumulation und den Transfer der Credits. Ein Credit ist eine Einheit, die das zeitliche Arbeitspensum der Teilnehmenden misst und entspricht 30 Stunden. Das Arbeitspensum des Intensivstudium KMU entspricht 43 Credits.

Aufbau zum Executive MBA der Universität St.Gallen

Interessierte mit einem akademischen Erstabschluss (FH, Uni, ETH etc.) können sich nach dem Abschluss des Intensivstudium KMU für einen Studienplatz beim EMBA-HSG bewerben. Den qualifizierten Kandidat:innen kann die im Rahmen des Intensivstudium KMU erbrachte Leistung teilweise und unter Berücksichtigung der Fristen angerechnet werden. Informationen zum Executive MBA der Universität St. Gallen finden Sie unter emba.unisg.ch

Zwei Vereine für Top-KMU

Mit Abschluss des Intensivstudium KMU steht Ihnen die Tür zum KMU-Circle HSG, dem Alumni Verein des Intensivstudium KMU, offen. Dadurch profitieren Sie auch langfristig von den geknüpften Beziehungen und können Ihr Netzwerk pflegen und kontinuierlich erweitern. Der Verein zählt über 500 Mitglieder und organisiert regelmässig Veranstaltungen wie Betriebsbesichtigungen oder Workshops. Weitere Informationen finden Sie unter kmucirclehsg.com

Weitere Austauschmöglichkeiten und unternehmerische Gelegenheiten können Sie als Mitglied des FörderVereins KMU-HSG realisieren. Als Teil eines Netzwerks von unternehmerischen Persönlichkeiten erhalten Sie, neben Zugang zu exklusiven Veranstaltungen, aktuelle Forschungsergebnisse und profitieren von Ermässigungen bei Seminar- und Tagungsgebühren. Weitere Informationen finden Sie unter kmu.unisg.ch/fv

Abschlussreise

Abgerundet wird das Intensivstudium KMU mit einer gemeinsamen Abschlussreise. Während drei Tagen organisieren wir diverse Besichtigungen und andere spannende und lehrreiche Aktivitäten.

Diplomfeier

An der Diplomfeier im Herbst überreichen wir Ihnen im Pfalzkeller in St. Gallen Ihr HSG-Diplom. Der anschliessende Apéro riche wird umrahmt mit Musik sowie Showeinlagen.

Seminarort

Die Blockwochen finden im Weiterbildungszentrum Holzweid (WBZ) in unmittelbarer Nähe zur Universität St. Gallen statt. Hoch über der Stadt bietet es die ideale Infrastruktur für Seminare, aber auch für kreative Entfaltung, Begegnung und Austausch. Die lichtdurchfluteten Seminarräume sind mit modernster Technik ausgestattet und bieten eine offene Lernatmosphäre. Die Einbettung in eine weitgehend naturbelassene Landschaft bewahrt die Konzentration und den Lernfokus, lädt aber gleichermassen zu Bewegung und Entspannung ein.

Unterkunft

Zum WBZ gehört auch das komfortable HSG Alumni Haus. Das Gästehaus verfügt über 54 stilvoll eingerichtete Zimmer, eine Sauna sowie einen modernen Fitnessraum. Das Businesszimmer kostet CHF 180.– pro Nacht. Bei der Buchung ab drei aufeinanderfolgenden Nächten kostet die Nacht CHF 160.– . Von Freitag bis Montag kostet die Nacht CHF 130.– (Stand April 2022). Die Preise sind inklusive Frühstück. Weitere Informationen zum Seminarort finden Sie unter wbz.unisg.ch

Studiengebühren

Die Studiengebühren betragen CHF 36000.– (Änderungen vorbehalten) und beinhalten die Vorlesungen sowie nachhaltige Lehr- und Lernbegleitung im Rahmen der zehn Blockwochen:

- sämtliche Unterlagen sowie ergänzende Literatur
- die Leistungsnachweise inkl. Diplomarbeitsbetreuung
- abwechslungsreiche Pausenverpflegung
- ausgewogene und vielfältige Mittagsverpflegung
- Abendveranstaltungen sowie diverse Apéros
- Diplomfeier für Sie und Ihre Begleitung

Die Studiengebühren sind in zwei Raten zahlbar:

- 1. Rate von CHF 18000.– einen Monat vor Beginn des Intensivstudium KMU
- 2. Rate von CHF 18000.- Ende Januar 2024

Bewerbung

Die Bewerbungen werden nach fünf Merkmalen begutachtet. Entscheidend sind dabei folgende Zulassungskriterien:

- derzeitige Führungsebene
- Führungserfahrung
- beruflicher Werdegang und Ausbildung
- Unternehmensstruktur (Grösse, Unabhängigkeit)
- berufliche Perspektiven

Die Bewertung erfolgt auf Grundlage der im Bewerbungsformular gemachten Angaben. Das Bewerbungsformular kann von unserer Website kmuhsg.ch/de/seminaranmeldung heruntergeladen werden. Die Zahl der Studierenden ist auf maximal 40 begrenzt.

5 Gründe für das Intensivstudium KMU

- 1. Inspiration durch Wissen, Austausch und Weitblick.
- 2. Wissen aus erster Hand von Top-Dozierenden.
- 3. Ausgewählte facettenreiche und versierte Teilnehmende auf Geschäftsleitungsebene von KMU.
- 4. Passung der Lerninhalte spezifisch auf unternehmerische Persönlichkeiten aus KMU.
- 5. Persönliche Betreuung durch das KMU-HSG: von der Weiterbildungsberatung bis zum Netzwerkpartner als Alumni.

Frequently Asked Questions

Ist der Abschluss anerkannt?

Mit dem Ziel, die Weiterbildungsabschlüsse zu vereinheitlichen, wurden im Zuge der Bologna-Reform die Abschlüsse in folgende Stufen unterteilt:

- Certificate of Advanced Studies (CAS):
 mind. 150 Kontaktstunden / 10 ECTS-Punkte
- Diploma of Advanced Studies (DAS):
 mind. 300 Kontaktstunden / 30 ECTS-Punkte
- Master of Advanced Studies (MAS, z. B. EMBA-HSG): mind. 600 Kontaktstunden / 60 ECTS-Punkte

Die CRUS (Rektorenkonferenz der Schweizer Universitäten) hat Empfehlungen hinsichtlich der Mindestanforderungen formuliert, die Hochschulen sind diesbezüglich aber weitestgehend frei. Künftig wird daher der Absender eines Abschlusses von zentraler Bedeutung sein. Die Universität St. Gallen zählt zu den Spitzenreitern auf dem Gebiet der Wirtschaftsausbildung. Dies bestätigen internationale Gütesiegel und Rankingergebnisse.

Beim Abschluss des Intensivstudium KMU handelt es sich um ein Diploma of Advanced Studies (DAS).

Gibt es eine Art Absenzenregelung?

Um das Diplom zu erhalten müssen von 50 mind. 45 Seminartage besucht werden. Bei einer Absenz von mehr als 1,5 Tagen am Stück muss die Blockwoche in der Folgedurchführung nachgeholt werden.

Wie hoch ist die Durchfallquote? Können nicht bestandene Prüfungen wiederholt werden?

Bei der Evaluation der Bewerbungen wird darauf geachtet, dass die Teilnehmenden die Anforderungen des Intensivstudium KMU erfüllen können, die Durchfallquote ist daher gering. Sollte eine Prüfung dennoch nicht bestanden worden sein, kann sie zu einem späteren Zeitpunkt wiederholt werden.

Ist es empfehlenswert, vor Ort zu übernachten und kann das Hotel selbst gewählt werden?

Grundsätzlich ist es empfehlenswert in St. Gallen zu übernachten. Die Teilnehmenden profitieren in einem hohen Mass auch vom Austausch untereinander, zudem können sie sich in der Regel besser auf die Seminarinhalte fokussieren. Aus einer Liste mit Hotelempfehlungen aus unterschiedlichen Preisklassen buchen sich die Teilnehmenden ein Zimmer ihrer Wahl selbst.

Mit welchen Kosten muss ich zusätzlich zu den Studiengebühren rechnen?

In den Studiengebühren enthalten sind die Prüfungen, die Betreuung der Diplomarbeit, sämtliche Unterlagen sowie die komplette Tagesverpflegung. Zu Lasten der Teilnehmenden gehen (bei Bedarf) die Diplomreise, die Übernachtung vor Ort, die Parkgebühren sowie die Abendverpflegung.







Das Weiterbildungsangebot des KMU-HSG

Nebst dem tiefgehenden, umfassenden HSG-Diplomprogramm in Führung und Management von Klein- und Mittelunternehmen «Intensivstudium KMU» bietet das KMU-HSG zusätzliche, kompakte Weiterbildungsprogramme an. Die Angebote lassen sich hinsichtlich der Zielgruppe, des fachlichen Fokus, der Dauer und des Abschlusses unterscheiden:

St.Galler Management Seminar für KMU

Zielgruppe:

Führungs- und Nachwuchskräfte aus KMU, Führungserfahrung ist von Vorteil

Inhalt:

General Management

Dauer:

20 Tage in 8 Blöcken über ca. 8 Monate

Abschluss:

Zertifikat der Universität St.Gallen (CAS)

Besonderes:

Absolvent:innen profitieren beim Intensivstudium KMU von einer Anrechnung von finanziell CHF 5500.— und inhaltlich fünf Seminartagen (in Absprache mit der Studienleitung).

KMU Leadership

Zielgruppe:

Unternehmerische Persönlichkeiten und Führungskräfte mit mehrjähriger Führungserfahrung

Inhalt:

Unternehmensführung in KMU

Dauer:

8 Tage in 2 Blöcken

Abschluss:

Teilnahmebestätigung des KMU-HSG

Besonderes:

Kleine Gruppen (max. 15 Teilnehmende) und der Seminaraufbau schaffen ideale Voraussetzungen für einen intensiven Erfahrungsaustausch.

KMU Führungskompetenz

Zielgruppe:

Angehende oder erfahrene Führungskräfte, die ihr Verhaltensrepertoire erweitern möchten

Inhalt:

Mitarbeiterführung in KMU

Dauer:

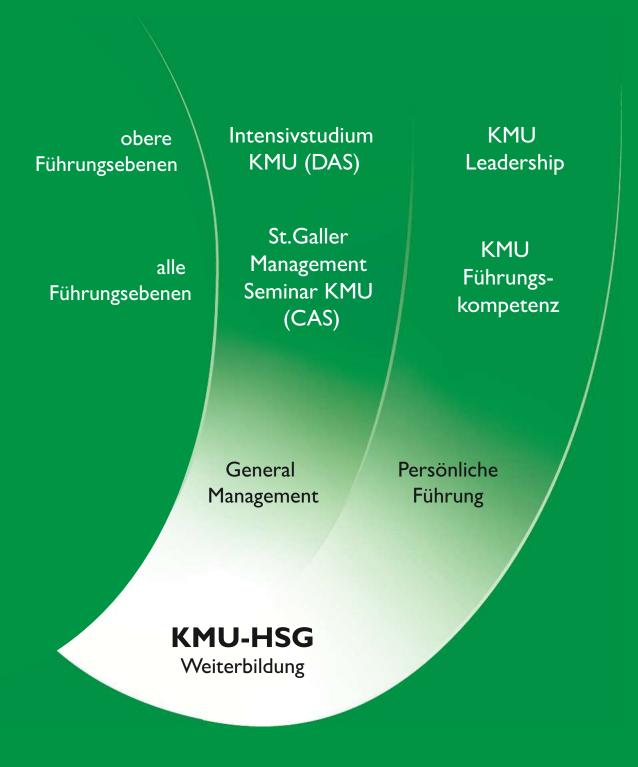
6 Tage in 2 Blöcken

Abschluss:

Teilnahmebestätigung des KMU-HSG

Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Weiterbildungsseminaren für KMU finden Sie auf unserer Website unter kmu.unisg.ch/wb

Das Weiterbildungsangebot im Überblick



From insight to impact.

Möchten auch Sie Ihre unternehmerischen Kompetenzen stärken? Dann sichern Sie sich Ihren Platz für den Start am 27. März 2023. Gerne beraten wir Sie persönlich.

Für Interessierte bieten wir regelmässig Informationsabende an:

Dienstag, 13. September 2022 in St. Gallen, WBZ Holzweid

Dienstag, 27. September 2022, online

Dienstag, 8. November 2022 in Zürich, Hotel 25hours Langstrasse

Dienstag, 22. November 2022, online

Die Details sowie das Anmeldeformular finden Sie unter kmuhsg.ch

Eine ausführliche Referenzliste können Sie gerne telefonisch bei uns bestellen. Im Sinne einer aktuellen Gestaltung der einzelnen Blockwochen behalten wir uns vor, Änderungen auch nach Druck der Broschüre vorzunehmen.

Kontakt



Nicola Vinzens, M.A. HSG Studienleiterin nicola.vinzens@unisg.ch



Nicole Uhler Studienadministration nicole.uhler@unisg.ch

KMU-HSG
Schweizerisches Institut für KMU und
Unternehmertum
an der Universität St.Gallen
Dufourstrasse 40a
CH-9000 St.Gallen

+41 (0)71 224 71 00 kmu.unisg.ch

Besuchen Sie uns auch auf Facebook, YouTube und LinkedIn unter: KMU-HSG









Schweizerisches Institut für KMU und Unternehmertum

Intensivstudium KMU 33. Durchführung